Psalm 1 Vers 3

GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt

Ausgabe 3 / 2015
August /September / Oktober

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich wünsche Ihnen eine gute Sommerzeit!

Mit dem Gemeindebrief blicken wir aber noch einmal zurück auf das, was im Frühling in der Gemeinde gewesen ist – und wir blicken voraus auf das, was im Herbst angeboten wird.
Nehmen Sie so einen kleinen Einblick in das Gemeindeleben. Und vielleicht lassen Sie sich ja einladen zu der ein oder anderen Veranstaltung.

Mit lieben Grüßen, Ihr Pfarrer Christian Puschke

Aus dem Inhalt:

Andacht	3
Aus dem Presbyterium	4
Presbyteriumswahl	5+44
Nacht der Kirchen	6-7
Kinder	8-13
Musical „Und Gott sah, dass es gut war“	14
Junge Erwachsene	15
Meditation des Tanzes / Kreativkreis	16-17
Ludweiler Kirchturmmuseum / Lauftreff	18-19
Kirchengrundbetrag	20

Gottesdienste	22-23
Hier finde ich …	24
Förderkreise, Fördervereine & Stiftung	25-28
Konfirmation, Jubiläumskonfirmation	29-31
Frauenhilfen, Programme	30-31
Männerkreise, Programm & Berichte	32-37
Geburtstage	38
Taufen, Trauungen & Beerdigungen	39
Regelmäßige Veranstaltungen	40-41
Adressen, Telefon & Email-Adressen	42

Impressum

GEMEINDEBRIEF der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
REDAKTION: Beate Hüsslein, Hannelore Kaufmann, Heidi Körbel-Klein, Uschi Malter, Friederike Metz, Christian Puschke
V.i.S.d.P.: Harry Bayer, Vorsitzender des Presbyteriums
AUFLAGE: 4.200
DRUCK: Kuvertierservice SaarMosel Kieffer & Co. GmbH, Druckhaus der Sbr. Zeitung, Untertürkheimer Str. 15, 66117 Saarbrücken
KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen
voelklingen-warndt@ekir.de oder puschke@gmx.de
BANKVERBINDUNG: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Vereinigte Volksbanken,
IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11, BIC: GENODE51SB2

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. September 2015

Das Titelbild zeigt eine Meditation des Tanzes bei der Nacht der Kirchen. Foto: Manfred F. Annen

Die Straßengärtnerin

Eine Sommerandacht

Gebeugt steht sie da, am Straßenrand. Graues Haar. Mit einer Hand stützt sie sich am Baumstamm ab. Mit der anderen harkt sie den Boden unter dem Baum auf. Die alte Frau beackert das kleine Stückchen Erde rund um den Baum an der Hauptstraße ihres Wohnortes. Offensichtlich fällt ihr das nicht leicht. Es ist heiß an diesem Tag. Aber sie tut es dennoch.

Ich habe sie nur im Vorbeifahren gesehen. Als ich einige Tage später wieder die Straße entlang fahre, sehe ich, dass die Frau ein paar Blümchen gepflanzt hat. Das freut mich.

Mitten im Ort, wo andere achtlos ihre Zigarettenkippen auf die Straße fallen lassen, wo Plastikmüll herumliegt, und die meisten in Eile ihren Geschäften nachgehen – da hat eine alte Frau ein kleines Stückchen Garten erschaffen. Eine kleine blühende Oase.

Ich vermute, dass niemand ihr dazu einen Auftrag gegeben hat. Der Baum und die Blümchen stehen auf einem öffentlichen Platz. Für den ist die Kommunalgemeinde zuständig. Aber dieser Frau war es wichtig, auch ohne Auftrag einen Beitrag für ihren Ort zu leisten. Vielleicht findet sie auch Nachahmer.

Die Frau und ihre Gartenarbeit erinnern mich an eine Szene, die im Lukasevangelium geschildert wird. Jesus beobachtet da, wie viele Reiche ihr Opfergeld in den entsprechenden Kasten legen. Dann sieht er eine arme Witwe, die dort zwei Scherflein hineinlegt – einen winzigen Betrag. Und Jesus sagt: „Diese arme Witwe hat mehr als alle anderen eingelegt. Denn diese haben nur etwas von ihrem Überfluss eingelegt; sie aber hat von ihrer Armut alles eingelegt, was sie zum Leben hatte.“

Die alte Frau hat ebenfalls viel von dem gegeben, was sie hatte. Nämlich ihre Arbeitskraft in großer Hitze. Eine kleine Investition in die Blümchen. Und vor allem ihre Liebe zu ihrem Wohnort, die sie mit dieser Gartenarbeit ausgedrückt hat.

Und auch, wenn sie keine Nachahmer findet, hat die Frau etwas Schönes geleistet, was Achtung verdient. Sie hat ein paar Menschen erfreut. Unter anderem mich.

Dankeschön!

PFARRER CHRISTIAN PUSCHKE

Foto: Lotz

Aus dem Presbyterium

Eine Auswahl aus den Beschlüssen des Leitungsorgans

1. Pfarrstelle

Pfarrer Wolfgang Dorp, der mit 50% die vakante 2. Pfarrstelle versorgt hat, kann aus gesundheitlichen Gründen seit Mitte Juni den Pfarrdienst auf unbestimmte Zeit nicht mehr wahrnehmen.
Das Presbyterium hat daraufhin, in Absprache mit Pfarrer Christian Puschke, dessen Abordnung ab dem 15. Juni unbefristet auf 75% erhöht.

Presbyteriumswahlen 2016

Bei seinen den letzten Sitzungen hat das Presbyterium die vorbereitenden Beschlüsse für die Presbyteriumswahl gefasst. Die Kirchengemeinde wird in drei Wahlbezirke eingeteilt, aus denen jeweils vier Presbyterinnen und Presbyter gewählt werden.
Die Wahlbezirke sind:
- Ludweiler
- Fürstenhausen, Fenne, Geislautern und Wehrden
- Karlsbrunn, Lauterbach, Dorf im Warndt, Großrosseln, Emmersweiler, Naßweiler und St. Nikolaus.

Dazu werden drei Presbyterinnen und Presbyter aus der Mitarbeiterschaft gewählt.
Die Wahl wird am 14. Februar 2016 stattfinden.
Bis zum 24. September können Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden. Vorschläge sind schriftlich beim Presbyterium einzureichen.
Auf einer Gemeindeversammlung Ende November können anwesende wählbare Gemeindemitglieder als weitere Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden.

Kolumbarium Auferstehungskirche

Ein Kolloquium mit den Teilnehmern fand am 3. Juli statt. Die Entwürfe sind bis Ende Oktober beim Landeskirchenamt einzureichen. Am 20. November wird die Jurysitzung über die Entwürfe befinden.

Wahl von Horst Gaevert auf die 2. Pfarrstelle

Auf die Ausschreibung der 2. Pfarrstelle hatte sich Pfarrer Horst Gaevert aus Bischmisheim beworben. Das Presbyterium und die Gemeinde hatte Gelegenheit, ihn bei einer Probekatechese am 26. Juni in Wehrden und bei einem Probegottesdienst am 28. Juni in Karlsbrunn kennenzulernen.
Mitglieder des Kreissynodalvorstandes waren bei beiden Terminen ebenfalls anwesend und haben das Presbyterium beraten.
Der Wahlgottesdienst fand am Samstag, den 18. Juli, in der Auferstehungskirche Wehrden statt. Superintendent Pfarrer Christian Weyer leitete die Wahlhandlung. Pfarrer Horst Gaevert erhielt von den elf abgegebenen Stimmen elf Ja-Stimmen und ist damit zum Pfarrer auf die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde gewählt. Die erforderliche Anwesenheit von mindestens 2/3 des ordentlichen Mitgliederbestandes des Presbyteriums war erreicht worden.
Zur Zeit läuft noch das weitere Verfahren. Die Wahl muss an zwei aufeinander folgenden Sonntagen (bzw. Samstagen) in den Gottesdiensten abgekündigt werden. Die Einspruchsfrist endet eine Woche nach der letzten Abkündigung. Danach ist die Wahl rechtskräftig. Dann muss nur noch Pfarrer Horst Gaevert die Wahl annehmen und mit seiner bisherigen Gemeinde Bischmisheim abstimmen, zu welchem Zeitpunkt der Wechsel nach Völklingen-Warndt erfolgen kann.
Erst dann kann auch ein Termin für die Einführung von Pfarrer Horst Gaevert bestimmt werden. Der Gottesdienstplan kann sich dahingehend also noch ändern.
Das Presbyterium freut sich auf das Wirken des neuen Pfarrers in der Kirchengemeinde.

CHRISTIAN PUSCHKE

Presbyteriumswahlen

Aufkreuzen

„Aufkreuzen“ ist das Motto zur Presbyteriumswahl 2016. Das heißt zunächst einmal: Wir suchen nach Menschen, die für eine Kandidatur zum Presbyterium bei uns aufkreuzen.

Im Presbyterium werden die Entscheidungen für die Kirchengemeinde getroffen. Dabei geht es um den Erhalt der Gebäude, aber auch um die Frage, welchen Gebäudebestand sich die Kirchengemeinde in den nächsten Jahren leisten kann. Ideen für den Erhalt von Kirchen sind gefragt, aber gegebenenfalls auch die schwierige Entscheidung, etwas aufzugeben.
Das Presbyterium ist für die Anstellung von Mitarbeitenden zuständig. Ebenso wählt es die Pfarrerinnen und Pfarrer der Gemeinde.
Im Leitungsgremium wird über den Konfirmandenunterricht beraten. Auch der Gottesdienstplan liegt in seiner Verantwortung.
Immer wieder müssen wir uns mit dem finanziellen Rahmen der Kirchengemeinde beschäftigen.

In der evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt stellt das weitere Zusammenwachsen der ehemaligen drei Kirchengemeinden eine besondere Herausforderung dar.

Dazu wird auch eine Gemeindekonzeption zu erarbeiten sein.

Das ehrenamtliche Presbyteramt bringt Arbeit mit sich, aber es gibt auch die Möglichkeit, die Zukunft der Kirchengemeinde mitzugestalten.

Wir haben eine vielfältige Gemeinde mit ganz unterschiedlichen Traditionen. Die Arbeit in dieser Gemeinde ist spannend. Und die Gemeinde hat Potential.

Es wäre schön, wenn wir neue Mitarbeitende im Presbyterium für diese Aufgabe gewinnen könnten.

Bis zum 24. September können Kandidaten und Kandidatinnen vorgeschlagen werden.
Die Vorgeschlagenen müssen am Wahltag mindesten 18 Jahre alt sein, im Wahlverzeichnis eingetragen und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein.
Sie dürfen sich natürlich auch selbst vorschlagen. Vorschläge sind schriftlich beim Presbyterium, Völklinger Straße 90, 66333 Völklingen-Ludweiler, einzureichen.

CHRISTIAN PUSCHKE

Anzeige

Bewegte Kirche

Bericht von der Nacht der Kirchen

Die Tanzgruppe Tourdion

Taekwondo

Zur „bewegten Kirche“ lud die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt im Rahmen der Nacht der Kirchen im Saarland ein.
Am Pfingstsonntag war die Hugenottenkirche von 20 bis 24 Uhr geöffnet und bot ein Programm rund um die Bewegung.

Beate Hüsslein zeigte mit ihrer Gruppe, wie sich Gebete und Themen des Glaubens in tänzerische Meditationen verwandeln lassen.
So tanzten sie unter anderem „Engel der Freude“, einen „Lobgesang“, „Das Licht des Herzens“ und „Ewige Gegenwart“.

Später luden sie die Zuschauer ein, einige einfache Tänze mitzumachen. Das Angebot wurde gerne wahrgenommen.

Spektakulär war der Auftritt der Taekwondo-Gruppe des Son Jong-Ho Classic Taekwon-Do aus Wadgassen. Pfarrer Christian Puschke agierte in der Doppelrolle als Taekwondo-Sportler und Moderator. Biblische Texte, sowie Personen der Kirchengeschichte und Glaubensinhalte wurden mit Ideen und der Geschichte des Taekwondo verglichen.
So gibt es Abläufe des Taekwondo, die ihren Namen von Kriegern, Mönchen oder Philosophen haben. Und auch in der Bibel wird von Kriegern erzählt, hat die Weisheitsliteratur ihren Platz und die Kirchengeschichte ist ohne Mönche nicht denkbar.
Paulus wagt im 1. Korintherbrief den Ver-

gleich von Glauben und Kampfsport. Er schreibt: „Jeder aber, der kämpft, enthält sich aller Dinge; jene nun, damit sie einen vergänglichen Kranz empfangen, wir aber einen unvergänglichen.
Ich aber laufe nicht wie aufs Ungewisse; ich kämpfe mit der Faust, nicht wie einer, der in die Luft schlägt, sondern ich bezwinge meinen Leib und zähme ihn, damit ich nicht andern predige und selbst verwerflich werde.“
(1.Korintherbrief 9,23-27)
Die Taekwondo-Gruppe demonstrierte dazu Bruchtests von Franz Purzer (6. Dan) und Pfarrer Christian Puschke (Rotgurt, eine Prüfung vor dem Schwarzgurt).

Die Jugend Ludweiler bot den über 150 Gästen Speise und Trank an, sowie die Möglichkeit, sich kleine Windräder zu basteln.

Die Jugend Karlsbrunn hatte den „Luftraum“ der Kirche mit Kunst-Elementen zu den Themen „Wasser“, „Feuer“, „Erde“ und „Himmel“ gestaltet.

Einen besonderen Genuss für die Augen bot die Gruppe Tourdion mit ihren italienischen und englischen Tänzen aus dem 15. bis 17. Jahrhundert. In selbstgeschneiderten Kleidern nach historischen Mustern verwandelten sie die Kirche in einen Tanzsaal des Früh-Barock und der Renaissance.

CHRISTIAN PUSCHKE

Mediation des Tanzes

Windmühlenbasteln

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Alle Kinder ab 5 Jahren aus der Gemeinde sind eingeladen

Liebe Kinder!

Unser Kindergottesdienst findet regelmäßig monatlich statt und wir hoffen, dass Ihr dabei seid!
Wir sind auch im Jahr 2015 immer in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5.
Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden.

Kindergottesdienst heißt:
Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Unsere nächsten Termine sind:
Sonntag, 13. September, 10.15 bis 11.45 Uhr
Sonntag, 11. Oktober, Kinderkirchentag in Wellesweiler
Sonntag, 8. November, 10.15 bis 11.45 Uhr

Wir treffen uns, wenn nicht anders angegeben, immer im Evangelischen Gemeindezentrum Karlsbrunn.

Also, wenn Ihr Lust und Zeit habt, kommt einfach vorbei! Wir würden uns sehr freuen:

Euer Kindergottesdienstteam:

INGRID BREINIG, ILKA ETGEN und GEORG DIENING

Grafik: Pfeffer

Bildentwurf: Robert Hütter

Kinderkirchentag

im Saarland

Sich einladen lassen ... und zusammen mit vielen anderen Kindern ein großes Fest feiern.
Das Motto des dritten Saarländischen Kinderkirchentages "Alle sind eingeladen - wir feiern!" ist zugleich Programm für **Sonntag, den 11. Oktober**. Dann nämlich sind alle Kinder von 5 bis 12 Jahren eingeladen, nach Neunkirchen-Wellesweiler in die Paul-Gerhardt-Kirche (Ernst-Blum-Str.) zu kommen. Von 14 bis 18.15 Uhr dreht sich alles um Gottes Einladung zum Leben an uns mit viel Musik, Theater, Mitmachaktionen, Kreativ-Basar und einem großen Schlussgottesdienst um 17.15 Uhr ... nicht nur für die "Kleinen".

Anmelden kannst Du Dich über die Kindergottesdienste in unserer Gemeinde
oder bei Annette Kaufmann,
Tel.: 06898 – 439784
oder 0176 – 23174290
oder bei Georg Diening,
Tel.: 06809 - 91163.

Kosten entstehen Dir keine.
Hin- und Rückfahrt werden von uns organisiert.
Nach der Anmeldung erhältst Du Infos zur Fahrt.
(Eltern müssen anmelden!)

GEORG DIENING

Förderverein Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

Spende des Fördervereins und Kinderkleiderbasar

Übergabe des neuen Spielmaterials

Das Geld für die Spenden konnte vor allem beim Faschingsfest, dem Kleiderbasar und natürlich aus den Mitgliedsbeiträgen erwirtschaftet werden.

Kindergartenkinder freuen sich über neue Fahrzeuge und Spielmaterial vom Förderverein

Am Freitag, den 12. Juni 2015, fand der Familiennachmittag des evangelischen Kindergartens statt.
Nach einer gemeinsamen Runde durch den Wald gab es ein gemütliches Beisammensein auf dem Außengelände.
Bei dieser Gelegenheit überraschte der Förderverein des evangelischen Kindergartens die Kindergartenkinder mit der Spende von drei neuen Fahrzeugen und Spielmaterial. Die Kinder nahmen die Fahrzeuge begeistert in Besitz und führten erste Testfahrten durch.

Kleiderbasar

Am Sonntag, dem 13. September, von 14 - 16 Uhr, findet wieder unser Kinderkleiderbasar zu Gunsten des evangelischen Kindergartens statt. Es gibt eine Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen, belegten Laugenstangen, Brezeln und frischen Waffeln.
Im evangelischen Gemeindehaus Fürstenhausen.
Standgebühr 8 € / 5 € mit Kuchen.

Anmeldung vom 24.- 30. August
unter 0157 - 50287314.

LISA ALTPETER

Herbstferien-Programm in Großrosseln/Karlsbrunn

für Kinder

Montag, 26. Oktober, 17 - 19 Uhr

Wir gestalten einen Kürbis

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Kosten: 3 € (incl. Getränke und Snack)

Dienstag, 27.Oktober, 17 - 19 Uhr

Windlicht basteln

In Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde Großrosseln
Treffpunkt: Katholisches Pfarrheim Großrosseln Klosterplatz
Kosten: 4 € (incl. Getränke und Snack)

Mittwoch, 28. Oktober, 17 - 19 Uhr

Filmnachmittag

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Kosten: 1 € (incl. Getränke und Snack)

Donnerstag, 29 Oktober, 17 - 19 Uhr

Experimente

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Kosten: 1 € (incl. Getränke und Snack)

Freitag, 30.Oktober, 18 Uhr bis
Samstag, 31.Oktober, 10 Uhr

Gruselnacht

Nachtwanderung, Gruselbüffet, Basteln, Spielen, Frühstück, Disco
Treffpunkt:
Evangelisches Gemeindehaus Karlsbrunn
Kosten: 4 € (incl. Essen und Getränke)
Maximal 20 Kinder
Benötigt wird. Isomatte/Luftmatratze, Schlafsack, festes Schuhwerk

THOMAS DIEDERICH

Infos und Anmeldung
bei Thomas Diederich Tel.: 06834 - 69 78 58
Anmeldeschluss: 1. Oktober

Herbstferien-Programm in Ludweiler

Für Kinder

Zu allen Veranstaltungen müssen die Kinder angemeldet werden:
Evangelische Jugend Ludweiler, Annette Kaufmann, ab 9.9., Mi-Fr: 06898 - 439784 oder 0176 - 23174290
Alle Veranstaltungen finden im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.
Es sind alle Kinder eingeladen, ob evangelisch oder einer anderen Konfession zugehörig, ob aus Ludweiler oder der Umgebung!

Montag, 19. Oktober, 9.30 - 12.30 oder 14 - 17 Uhr

Birkenstämmchen

Die Birkenstämmchen sind bereits vorgeschnitten und werden dann von den Kindern gestaltet.
Unterschiedliche Motive zur Auswahl (Schmetterling, Tiere oder schon ein Weihnachtsmann).
Jedes Kind kann zwei Birkenstämmchen mit nach Hause nehmen.

Für Kinder ab 6 Jahren
Kosten: 4,50 €

Foto: Beispiele für die Birkenstämmchen

Dienstag, 20. Oktober, 8.30 - 15 Uhr

Tagesausflug nach Frankreich

Wir besuchen das Museum „La Mine“ in Carreau Wendel, ein nachgebautes Bergwerk in Originalgröße (weltweit einzigartig). Zwei Workshops zeigen uns, was es „unter Tage“ alles zu entdecken gibt. Nach der Mittagspause besuchen wir „Les Mineurs“ und vielleicht noch den Soldatenfriedhof in St. Avold. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren
Kosten: 8 € (Eintritt und Benzin)
Mitzubringen: Essen & Getränke für den ganzen Tag
Abfahrt und Rückankunft: Marktplatz Ludweiler

Mittwoch, 21. Oktober, 10 - 13.30 Uhr

Tolle Knolle – herbstliches Kochen

Die tolle Knolle ist natürlich die Kartoffel. In kleinen Gruppen werden Vorspeise, Hauptgericht und Nachtisch zubereitet und anschließend gemeinsam gegessen. Wird der Nachtisch etwa auch mit Kartoffel sein? Lasst euch überraschen…

Für Kinder ab 6 Jahren
Kosten: 4 €
Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze

Herbstferien-Programm in Ludweiler

für Kinder

Donnerstag, 22. Oktober, 9.30 - 11.30 Uhr

Kegeln in der Warndtperle Ludweiler

Wir treffen uns direkt in der „Warndtperle.
Nach einigen Versuchen klappt es richtig gut und zum Schluss wird meist ein Jungs-gegen-Mädchen-Wettkampf gefordert.
Getränke müssen in der Warndtperle gekauft werden.

Für Kinder ab 7 Jahren
Mitzubringen: 2,50 € und saubere Turnschuhe
Ort: Warndtperle Ludweiler, Völklinger Str. 120

Freitag, 23. Oktober, 9.30 - 12 Uhr

Bügelperlen

Die bunten Perlen werden auf Steckplatten gelegt – das Motiv kann frei gewählt werden oder man nutzt eine Formschablone. Sind alle Perlen aufgelegt, werden sie gebügelt, sodass das Plastik leicht schmilzt und zu einer Fläche wird.

Für Kinder ab 6 Jahren
Kosten: 2,50 €

ANNETTE KAUFMANN

Mädchen-Tag

Der Arbeitskreis Mädchen in Völklingen präsentiert den Mädchen-Tag

Am Freitag, dem 16. Oktober 2015
von 14 bis 21 Uhr
für Mädchen von 10 bis 14 Jahren.

Ausflug nach Saarbrücken: Besichtigung des Saarländischen Rundfunks und Stadtbummel

Beim Saarländischen Rundfunk werden wir durch die Fernseh- und Radio-Studios geführt. Danach gibt es einen Imbiss mit Essen und Getränken. Anschließend ist Zeit für einen Stadtbummel mit Shopping-Tour in der Bahnhofsstraße.

Die Kosten liegen bei 5 € pro Mädchen.

Nähere Informationen, sowie die Anmeldungen bei der Evangelischen Jugend Ludweiler, Annette Kaufmann.
☎ 06898 - 43 97 84 oder 0176 - 231 742 90
annette.kaufmann@ekir.de

ANNETTE KAUFMANN

Foto: Lehmann

Musical für guten Zweck

"Und Gott sah, dass es gut war"

Beim Musicalprojekt der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Warndt und der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt haben über 50 Mitwirkende am Sonntag, den 14. Juni, in der katholischen Kirche St. Josef Wehrden mitgemacht. Es wurde ein Singspiel zur Schöpfungsgeschichte aufgeführt.
„Und Gott sah, dass es gut war“ war der Titel dieses Stückes, das von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in ein paar Wochenendproben gemeinsam einstudiert wurde. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung war frei, aber am Ausgang wurde um eine Spende für den Kinderschutzbund Völklingen gebeten. Es kamen über 750 Euro zusammen. Damit wollen die Mitwirkenden und das Team die wichtigen Aufgaben der Organisation finanziell unterstützen.

Es ist das dritte Musical-Projekt, das von den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden organisiert wurde. Nach Joseph und Noah stand nun ein weiteres biblisches Stück auf dem Programm. Die Gemeinden möchten mit diesem Projekt den Kindern auf moderner Art die Bibel näher bringen und dabei noch Gutes tun.

Die Engel im Himmel

Kinder beim Basteln des Bühnenbildes

Gruppenbild mit allen Mitwirkenden

THOMAS DIEDERICH

Ökumenische Adventsfenster 2015

Planung

Zur Planungsrunde für die Ökumenische Adventsfenster-Aktion sind alle herzlich eingeladen:

Donnerstag, 17. September, 15 Uhr,
im katholischen Gemeindehaus Ludweiler,
Spessartstraße 2

Wenn Sie nicht zum Planungstreffen kommen können, aber ein Adventsfenster bei Ihnen durchführen würden, geben Sie bitte im Gemeindebüro vor dem Planungstermin Bescheid.

Wir freuen uns sehr!

ANNETTE KAUFMANN

Erntedank mal anders

Treff junger Erwachsener gestaltet Erntedank mit Musik und Vesperplatte mit Bier-Reise

„Erntedank mal anders“, am Freitag, 2. Oktober, in der Hugenottenkirche.

18 Uhr
Musikalische Andacht - Gott danke sagen

TeilnehmerInnen des „Treff junger Erwachsener“ gestalten eine Andacht zu Erntedank – die musikalische Leitung hat Ulrich Poprawka.

19 Uhr
Vesperplatte mit Bierreise - die Ernte genießen

Zum zweiten Teil des Abends ist eine Anmeldung erforderlich. Im besonderen Ambiente der Hugenottenkirche werden verschiedene Biere verkostet, dazu wird Brot und eine deftige Vesperplatte mit Wurst gereicht.

Die Kosten liegen bei 12 € pro Person.
Die Anmeldung für das gemeinsame Essen (Anmeldeschluss 25. September) richten Sie bitte an:
Annette Kaufmann,
Tel: 06898 - 43 97 84
oder 0176 - 23 17 42 90.

Treff junger Erwachsener
für diejenigen, die sich jung genug für das angebotene Programm fühlen. Zwischenzeitlich hat sich eine Altersstruktur von Anfang 20 bis Ende 60 ergeben.
Es freuen sich:

YVONNE HABERMANN & ANNETTE KAUFMANN

Spiegel meiner Seele

Meditation des Tanzes

Christian Morgenstern: „Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare.“

Unser Körper lügt nicht. Vieles, was wir in unserem Innern, in unserer Seele tragen, trägt der Körper nach außen. Die Seele spiegelt sich im Körper, und jeder Teil des Körpers enthält die Erinnerungen an alte Erfahrungen, die er gemacht hat.

In diesem Kurs wollen wir über die Meditation des Tanzes uns den Raum nehmen, das was uns berührt, in Bewegung zu bringen.
Dazu tanzen wir zu Choreographien von Friedel Kloke-Eibl und Saskia Kloke.

Termine:
Dienstags,
19 - 20.30 Uhr
22. und 29. September,
6., 13. und 20. Oktober,
3. und 10. November.

Ort:
Johannes-Calvin-Haus
Völklinger Str. 90,
66333 Völklingen - Ludweiler

Kosten:
42 €

Leitung:
Beate Hüsslein
Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes
Tanzleiterin für biblischen Tanz

Anmeldung
bis 12.09.2015
über die Evangelische Akademie im Saarland
Tel.: 06898 - 169622
E-Mail: buero@eva-a.de

BEATE HÜSSLEIN

Kreativkreis Karlsbrunn

"Mit dem Glauben auf Tuchfühlung" – Einladung zum Frauenfrühstück

Vor knapp einem Jahre löste der Ausdruck „Basics des Glaubens“ auf einer Fortbildung in mir eine Assoziationskette aus, die seitdem fortwirkt: Basics, zunächst mal bezogen auf Kleidung.
Und da war plötzlich der Gedanke an Jeans und das Vaterunser gleichzeitig. Mit Jeans und Vaterunser hat es angefangen und nicht mehr aufgehört. Immer wieder kamen mir Assoziationen in der Verbindung von Stoffen und Glaubenstexten: Gewebe aus Fäden, aus Wörtern, sich überkreuzende Linien; Bindungen, locker, fest, mit spannender Geschichte der Herstellung und des Gebrauchs – Neuerworbenes und Abgelegtes, Vertrautes, Unbenutztes, Aufgedrängtes und die Lieblingsstücke, aufgeladen mit Erfahrung und Erinnerung.

Webende Puppen

Und in meinen Stoffkisten hatten sich über Jahre viele „Stoffmuster des Glaubens“ gesammelt und so möchte ich Sie einladen, mit mir in diese Kiste zu greifen, um mit dem Glauben auf Tuchfühlung zu gehen.
Ich präsentiere eine kleine Auswahl und lade Sie ein, selbst auf Entdeckungsreise zu gehen.

Wann:
Samstag, 10. Oktober 2015, 9 - ca. 12 Uhr

Wo:
Johannes Calvin Haus in Ludweiler,
Völklinger Straße 90

Referentin:
Prädikantin Ute Decker
Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Wir beginnen um 9 Uhr mit einer kurzen Andacht und einem gemeinsam Frühstück, um uns danach gestärkt an Leib und Seele mit diesem interessanten Thema zu beschäftigen.

Für das Frühstück erbitten wir einen Kostenbeitrag von 6 €.
Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte per Mail oder Telefon bis spätestens 5.10.2015 bei mir an.

Tel. 06809 - 8619036 / Mail: u.decker@t-online.de

Während dieses Vormittags wird sich der Kreativkreis Karlsbrunn mit seinen "Stoffen" und den daraus entstandenen Handarbeiten präsentieren, und vielleicht möchten Sie ja das eine oder andere Geschenk erwerben.....

UTE DECKER

Ludweiler Kirchturmmuseumsgeschichten

Kirchentreppe

Über die Hugenottenkirche und über die Geschichte ihrer Gemeindeglieder erfahren wir nicht nur etwas in der Museumsstube, sondern in jedem Winkel der Kirche. Auch außen herum lässt sich ganz viel Besonderes entdecken.

Heute und in den nächsten Folgen soll die Kirchentreppe zu uns sprechen.

Teil 1: Einführung

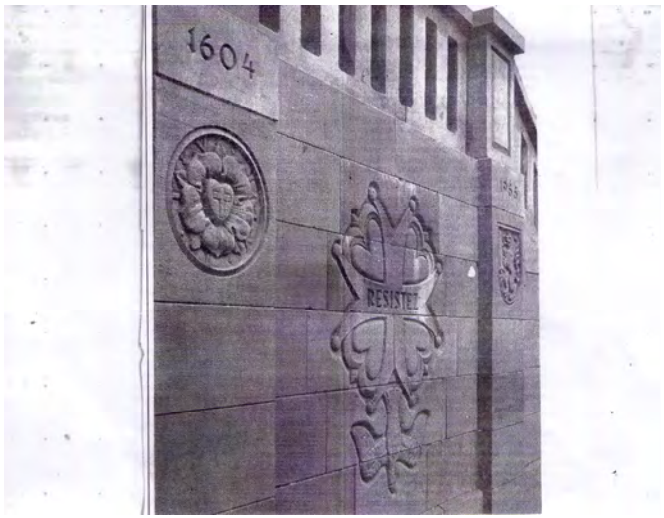

Foto: Wunderlich

In der Saarbrücker Zeitung vom 14./15. Januar 1967 und im Sonntagsgruß vom 26. März 1967 stand je ein größerer Bericht.

z.B.: Saarbrücker Zeitung: "*Alt aber wuchtig war die Kirchentreppe der unter Denkmalschutz stehenden Hugenottenkirche, die dem Straßenbau weichen musste. (…) Langer Beratungen bedurfte es, bis man die Neugestaltung des Treppenaufganges beschloss."*

Erst 1876 war Kirchturm und Treppe an das Bauwerk von Stengel jun. angebaut worden.

"91 Jahre widerstand die Kirchentreppe allen Unbilden, bis sie die Greifer des Baggers niederriss. Nach mehrmonatiger Arbeit konnte die Treppe, die in einer Werkstatt in Eselsfürth bei Kaiserslautern in ihren Einzelteilen kunstgerecht und in vorbildlicher Handwerksarbeit hergestellt wurde, gesetzt werden. An Weihnachten 1966 konnte sie zum ersten Mal benutzt werden."

z.B. Sonntagsgruß: "*Die beiden Seitenaufgänge erhielten ihren ursprünglichen Charakter zurück, jedoch sind sie etwas weniger breit. Die Stirnseite der Treppe zeigt in ihrem Mittelfeld das bekannte Hugenottenkreuz mit der Taube und der Inschrift „RESISTEZ“ (Haltet stand)! Im linken Feld erkennt man die Lutherrose. (…) Im rechten Feld das Wappen der Amtsverwaltung Ludweiler-Warndt mit dem nassauischen Löwen."*

Im nächsten Gemeindebrief erfahren Sie mehr über die Symbole.

Turmmuseum und Kirche sind in der Regel jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.
Extraführungen sind nach Rücksprache möglich.
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

GISELA KIRST

Lauftreff

sportlich aktiv durch den Sommer

Treffpunkte:
06.08.: Ludweiler: Warndthalle
20.08.: Geislautern: Lidl Parkplatz
27.08.: Differten: Bisttalhalle
17.09.: Ludweiler: Warndhalle

Laufdistanz: ca. 6 - 8 km
Laufzeit: ca. 1 Stunde
Treffen: donnerstags, 18.30 Uhr

Weitere Termine und Treffpunkte werden vor Ort abgesprochen. Gelaufen wird bei jedem Wetter.

Kontakt: Heidi Körbel-Klein ☏ 0172–6686014
oder 🖱 heidi_koerbel_klein@yahoo.de

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

Anzeige

Kirchengrundbetrag

für Burkina Faso und Aufgaben in der eigenen Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder,

Wie auch in der Vergangenheit üblich hat das Presbyterium beschlossen einen Kirchengrundbeitrag zu erbitten.
Wie überall sieht sich auch die Kirchengemeinde in dem Dilemma, dass einer Minderung der Einnahmen eine Steigerung der Ausgaben gegenübersteht.
Bereits an dieser Stelle möchten wir uns für Ihre Unterstützung unserer Gemeindearbeit herzlich bedanken.

In früheren Jahren war es gute Tradition den Kirchengrundbetrag zu teilen. Dieses wollen auch wieder tun, weil wir als Christen Verantwortung sowohl für unsere Gemeinde als auch für unsere Mitmenschen, die von schweren Problemen geplagt werden, tragen.
Weil wir uns dessen bewusst sind, hat das Presbyterium auf seiner Sitzung am 16. Juli folgende Zweckbestimmung beschlossen:
Die Hälfte des Kirchengrundbetrages soll an ein Projekt in Entwicklungsländern gehen und zwar an ein Entwicklungsprojekt für behinderte Kinder in Burkina Faso in Afrika. Zu dem Projekt besteht eine persönliche Verbindung über Steffi Becker vom Posaunenensemble Warndt.
Die andere Hälfte erbitten wir für besondere Aufgaben in unserer Kirchengemeinde.

Wenn Sie einen anderen Verwendungszweck wünschen geben Sie dies bitte auf dem Überweisungsträger an.

Wenn Sie eine Zuwendungsbescheinigung als Sonderausgabe beim Finanzamt geltend machen wollen, fügen Sie Ihrer Steuererklärung die abgedruckte Zuwendungsbescheinigung zusammen mit dem Überweisungsträger einfach bei (bis 200 €).

Zuwendungsbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt

Die evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt bestätigt, dass die an sie geleistete Zuwendung (gemäß beigefügtem Zahlungsbeweis) zweckentsprechende Verwendung findet und nach §10b Abs. 4 EStG und $ 9 KStG §5 GewStG als abzugsfähige Sonderausgabe gilt.

USCHI MALTER

Anzeige

Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk

- Großrosseln, Emmersweilerstraße 28 -

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

10

2004 - 2014

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen, Ascheausstreuung

Tätig auf allen Friedhöfen, Überführungen und Vorsorge

Tag und Nacht dienstbereit:

06809 / 702651

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Gottesdienste

August

Samstag, 1. August, 18.00
Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 2. August, **9.30**
Ludweiler, Decker & Altmeyer
Ök. Gottesdienst zum Feuerwehrfest

Sonntag, 9. August, 9.15 A
Ludweiler, Csöff

Sonntag, 9. August, 10.30, A
Fürstenhausen, Csöff

Samstag, 15. August, 18.00
Wehrden, Puschke

Sonntag, 16. August, 10.30, A
Karlsbrunn, Puschke

Samstag, 22. August, 18.00
Ludweiler, Weyer

Sonntag, 23. August, 9.00
Naßweiler, Weyer

Sonntag, 30. August, 10.00
zentraler Gottesdienst
Wehrden, Deutsch

September

Samstag, 5. September, 18.00
Karlsbrunn, Trützschler

Sonntag, 6. September, 9.15, A
Ludweiler, Trützschler

Sonntag, 6. September, 10.30, A
Wehrden, Trützschler

Samstag, 12. September, 18.00, A
Naßweiler, Puschke

Sonntag, 13. September, 9.15
Ludweiler, Puschke

Sonntag, 13. September, 10.30, A
Fürstenhausen, Puschke

Samstag, 19. September, 18.00
Wehrden, Puschke

Sonntag, 20. September, 9.15
Ludweiler, Harth

Sonntag, 20. September, 10.30, A
Karlsbrunn, Puschke

Samstag, 26. September, 18.00
Ludweiler, Puschke
Vorstellung Katechumenen

Sonntag, 27. September, 9.00
Naßweiler, Trützschler
Vorstellung Katechumenen

Sonntag, 27. September, 10.30
Fürstenhausen, Puschke

Oktober

Samstag, 3. Oktober, 18.00
Karlsbrunn, Trützschler

Sonntag, 4. Oktober, 9.15, A
Ludweiler, Trützschler

Sonntag, 4. Oktober, 10.30, A
Wehrden, Trützschler

Samstag, 10. Oktober, 18.00, A
Naßweiler, Puschke

Sonntag, 11. Oktober, 9.15
Ludweiler, Puschke

Sonntag, 11. Oktober, 10.30, A
Fürstenhausen, Puschke

Samstag, 17. Oktober, 18.00
Wehrden, Decker

Sonntag, 18. Oktober, 9.15
Ludweiler, Decker

Sonntag, 18. Oktober, 10.30, A
Karlsbrunn, Decker

Samstag, 24. Oktober, 18.00
Ludweiler, Decker

Sonntag, 25. Oktober, 9.00
Naßweiler,

Sonntag, 25. Oktober, 10.30
Fürstenhausen,

Samstag, 31. Oktober, 18.00
Reformationstag
Karlsbrunn,

A = Gottesdienste mit Abendmahl

Gottesdienste

November

Sonntag, 1. November, 9.15, A **Ludweiler**,

Sonntag, 1. November, 10.30, A **Wehrden**,

Samstag, 7. November, 18.00, A **Naßweiler**,

Sonntag, 8. November, 9.15 **Ludweiler**,

Sonntag, 8. November, 10.30, A **Fürstenhausen**, Puschke
Festgottesdienst
40 Jahre Kreuzeskirche

A = Gottesdienste mit Abendmahl

Seniorenheime

Haus im Warndt, Großrosseln

Dienstag, 18. August, 16 Uhr Decker

Dienstag, 20. Oktober, 16 Uhr Decker

Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 14. August, 16 Uhr Decker

Freitag, 9. Oktober, 16 Uhr Decker

AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Dienstag, 11. August, 10 Uhr Puschke

Dienstag, 13. Oktober, 10 Uhr Puschke

Cura-Med-Klinik, Karlsbrunn

Noch keine Termine vereinbart.
Bitte Abkündigungen und Amtsblatt beachten

Kinder und Eltern

Kinderkirche Ludweiler
Hugenottenkirche Ludweiler

Termine: bitte Abkündigungen und Amtsblätter beachten
jeweils samstags, 10 - 12 Uhr

Infos: Annette Kaufmann
06898 - 439784

Kindergottesdienst Karlsbrunn
Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 13. Sept., 10.15 - 11.45

Sonntag, 11. Okt., 14 - 18.15
Kinderkirchentag in Wellesweiler

Sonntag, 8. Novemb., 10.45 - 11.45

Infos: Georg Diening 06809 91163

Kindergottesdienst Fürstenhausen
Kreuzeskirche Fürstenhausen

12. September
10. Oktober
14. November

jeweils samstags, 11 - 14 Uhr

Krabbelgottesdienst
Hugenottenkirche Ludweiler

Termine: bitte Abkündigungen und Amtsblätter beachten

Infos: A. Kaufmann,
06898 - 439784

Hier finde ich …

Kirchen

Evangelische Hugenottenkirche
Völklinger Str. 90
66333 Völklingen -
Ludweiler

Evangelische Auferstehungskirche
Ludweilerstr. 62
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern

Evangelische Kirche Karlsbrunn
Fröbelweg/Jahnstraße
66352 Großrosseln -
Karlsbrunn

Evangelische Kreuzeskirche
Am Hasseleich 17
66333 Völklingen -
Fürstenhausen

Evangelische Kirche Naßweiler
Bremerhof 30
66352 Großrosseln -
Naßweiler

Gemeindehäuser und Ev. Akademie

Johannes-Calvin-Haus
Völklinger Str. 90
66333 Völklingen -
Ludweiler

Evangelische Gemeinderäume
Ludweilerstr. 62
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern

Evangelisches Gemeindezentrum
Zum Steinberg 5
66352 Großrosseln -
Karlsbrunn

Evangelisches Gemeindehaus
Vereinshausstr. 14
66333 Völklingen -
Fürstenhausen

Evangelische Akademie
Ludweilerstr. 60
66333 Völklingen -
Wehrden/Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Gebäudestrukturanalyse und Kommunalgemeinde

Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

zur Erhaltung der Gebäude der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

(Orgel-)Konzerte in der Hugenottenkirche Ludweiler **Verein zur Förderung der Musik in der Evangelischen Kirchengemeinde Luweiler-Warndt e.V.** Ansprechpartnerin und zweite Vorsitzende: Elke Kästel Johannes-Kirchweng-Str. 15, 66787 Wadgassen, ☎ 06834 - 4 26 06	Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE87 5905 0101 0006 7771 06 BIC: SAKSDE55XXX
Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern **Förderverein zu Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern e.V.** Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler, ☎ 06806 - 9828556, Fax: 06806 – 9828557, harald_koerbel@yahoo.de Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr, in den Gemeinderäumen Wehrden.	Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE26 5905 1090 0380 0036 88 BIC: SALADE51VKS
Evangelische Kirche Karlsbrunn **Stiftung zur Förderung der Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn** Ansprechpartner: Heinrich Bayer, Merlebacher Str. 18, 66352 Großrosseln - St. Nikolaus, ☎ 06809 – 70 96, : harry-bayer@t-online.de	Verwendungszweck: „Zustiftung“ Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX
Kreuzeskirche Fürstenhausen **Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche** Ansprechpartner: Ernst Günter Woirgardt, Helenenstr. 17, 66333 Völklingen - Fürstenhausen, ☎ 06898 - 3 12 49, Treffen: 2. Donnerst. im Monat, 19.30 Uhr in der Kreuzeskirche.	Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Zweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“ Stadtsparkasse Völklingen IBAN: DE48 5905 1090 0006 5609 55 BIC: SALADE51VKS
Evangelische Kirche Nassweiler **Förderkreis Erhaltung der Evangelischen Kirche Naßweiler** Ansprechpartner: Jürgen Tries, Bremerhof 64, 66352 Großrosseln - Naßweiler, ☎ 06809 – 71 33, juergen.tries@t-online.de	Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt Zweck: „Kirche Naßweiler“ Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE10 5905 0101 0067 0348 92 BIC: SAKSDE55XXX

20. Benefizkonzert zur Erhaltung der Kreuzeskirche

Der Weg nach Santiago

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Am Sonntag, dem 22. März 2015, hatte der Förderkreis seine Tradition der Benefizkonzerte zur Erhaltung der Kreuzeskirche fortgesetzt.

Diesmal war es ihm gelungen, den Singkreis TROUBADIX für ein Benefizkonzert zu gewinnen. Mit seinem Singspiel „Der Weg nach Santiago“ von Hermann Schulze-Berndt und Siegfried Fietz führte er die Besucher mit Liedern, Texten und Bildern „Auf den Spuren des Jacobweges“ zu einer Pilgerreise nach Santiago. Das Publikum erlebte am Beispiel eines gehetzten Managers, wie auch heute noch Menschen, die sich auf eine solche Pilgerreise einlassen, dabei Ruhe und Sinn des Lebens finden können.

Die Zuschauer, die die Kirche gut füllten, waren begeistert und dankten mit lang anhaltendem Applaus und einer beachtlichen Spende von 640 € am Ausgang.

Der Förderkreis dankte den Akteuren für ihren selbstlosen Einsatz mit Blumen, einem edlen Tropfen und japanischen Papierkranichen, gefaltet von Ryuko Woirgardt. Dankbar war man auch allen Besuchern gegenüber, zu denen auch Pfarrer Puschke, seine Gattin und etliche Kommunalpolitiker gehörten.

Mit Gedanken über den Pilgerweg, den Kreuzweg Jesu und den Weg des Auferstandenen mit den Jüngern nach Emmaus und einem herzlichen Dankeschön an den Singkreis TROUBADIX wurden die Besucher auf den Heimweg geleitet.

40 Jahre Kreuzeskirche

Der Förderkreis macht schon jetzt aufmerksam auf das **Jubiläum der Kreuzeskirche** anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens am 8. November 2015.
Jeder, der daran mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen. Er melde sich bei einem Mitarbeiter des Förderkreises zur Erhaltung der Kreuzeskirche.

ERNST GÜNTER WOIRGARDT

Sommerfest und gefüllte Klöße

Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern

Sommerfest mit Benefiz-Konzert

Sommerfest an der Auferstehungskirche

Trotz der hohen Temperaturen an diesem Tag kamen etliche Gemeindeglieder zum diesjährigen Sommerfest an der Auferstehungskirche. Um 14 Uhr eröffnete Pfarrer Puschke mit einem Festgottesdienst das Fest; unterstützt vom Posaunenchor Ludweiler. Anschließend wurde in dem angenehm kühlen Gemeindesaal bei Kaffee und Kuchen gefeiert. Auch die diesjährige Tombola und der Verkaufsstand mit Selbstgebasteltem fanden wieder großen Zuspruch. Höhepunkt des Tages war das Benefiz-Konzert des Männergesangvereins "Concordia" 1926 Lauterbach e.V. Über 40 Sängerinnen und Sänger mit ihrer Solistin Sabine Grammes präsentierten einen umfangreichen Querschnitt ihres musikalischen Könnens.
Der Vorstand des Fördervereins dankt allen Helferinnen und Helfern, Pfarrer Puschke, dem Posaunenchor Ludweiler und dem Männergesangverein "Concordia" für die Unterstützung beim diesjährigen Sommerfest.
Anlässlich des Sommerfestes überraschte der Männerkreis Wehrden-Geislautern den Förderverein der Auferstehungskirche mit einer Spende in Höhe von 400 €. Ein herzliches Dankeschön an den Männerkreis.

Termine:

Sonntag, 9. August, ab 15 Uhr
Kirchen-Café

Sonntag, 13. September, ab 14 Uhr
Tag des offenen Denkmals

Führungen und Informationen rund um die Auferstehungskirche.
Außerdem ist das Kirchen-Café geöffnet.

Sonntag, 1. November, 12 Uhr
Gemeinsames Mittagessen: Gefüllte Klöße mit Sauerkraut und Speckrahmsoße

Bons für das Mittagessen können ab Anfang Oktober gekauft werden bei:
- den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins
- Hanne Kaufmann ☎ 06898 - 4 93 23 91
- Friederike Metz ☎ 06898 - 7 84 04
- Rosemarie Brück ☎ 06898 - 72 29

Ein gefüllter Kloß 4,50 €, Zwei gefüllte Klöße 6 €, jeweils mit Sauerkraut und Speckrahmsoße.
Anschließend werden noch Kaffee und Kuchen angeboten.

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

Die Kirche im Dorf lassen

Benefizkonzert des „Gemischten Chors Karlsbrunn“

Unter dem Motto: „Die Kirche im Dorf lassen“ ist der Förderkreis zur Erhaltung der Evangelischen Kirche in Nassweiler seit Jahren bestrebt, die erforderlichen Finanzmittel zu erwirtschaften, um das gesteckte Ziel zu erreichen: Die Kirche soll den Gemeindegliedern aus dem Bereich der ehemaligen Kirchengemeinde Karlsbrunn so lange wie möglich als Gottesdienststätte erhalten bleiben.

Durch die Konzerte des Gitarristen Michio Woigardt, der Konzertpianistin Silviane Pintarelly und des Singkreises „Troubadix“ und die jeweils im Anschluss daran gesammelten Spenden, konnte ein Teil der notwendigen finanziellen Mittel der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt übergeben werden. Ein weiterer Beitrag sind die per Überweisung oder Dauerauftrag eingehenden Geldbeträge der Menschen, denen der Fortbestand der kleinen Nassweiler Kirche am Herzen liegt.

In diesem Jahr hat nun der „Gemischte Chor Karlsbrunn“ zugesagt, am 20. September um 17 Uhr mit einem Benefiz-Konzert zum Erhalt der Kirche beizutragen. Der Ablauf des Konzertes lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, wird aber rechtzeitig in der regionalen Presse bekanntgegeben.

Musikinteressierte, Freunde der Chormusik, alle, die die Arbeit des Förderkreises unterstützen möchten, und alle, die gerne einen angenehmen Nachmittag bei gekonnt vorgetragener Chormusik verbringen, sind hiermit herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang kann für den Erhalt der Kirche gespendet werden.

Konzert „Gemischter Chor Karlsbrunn“
20.September 2015, 17 Uhr
Ev. Kirche Nassweiler - Bremerhof

Evangelische Kirche Naßweiler

JÜRGEN TRIES

Konfirmation 2015 in Ludweiler

Ein Jahrgang aus Ludweiler, Geislautern, Wehrden, Fürstenhausen und Fenne

Unsere Konfirmanden:
Manuel Bestle, Nedis Suljic, Nico Hell, Yannik Hampel, Alessandro Fumo, Martin Messer, Thore Baschab, Justin Hollmig, Marius Roch, Namine Bartelmann, Chantal Hoffmann, Melina Blumenröther, Leonie Roth, Leon Bougherara.
Annette Kaufmann, Pfarrer Christian Puschke, Pfarrer Gerd Hampel.

Jubiläumskonfirmation 2015

in der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern

Pfarrerin Valentina Trützschler und die Jubiläumskonfirmanden und Jubiläumskonfirmandinnen 2015 vor der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern.

Jubiläumskonfirmation 2015

in der Hugenottenkirche Ludweiler

Die Jubiläumskonfirmandinnen und Jubiläumskonfirmanden 2015 in der Hugenottenkirche Ludweiler.

Anmerkung der Redaktion:
Von den Konfirmanden und von den Jubelkonfirmanden aus Karlsbrunn lagen bei Redaktionsschluss leider keine Bilder vor. Wenn wir noch welche erhalten, werden sie im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Frauenhilfen

Fürstenhausen/Fenne

Mittwoch, 12. August, 7.45 Uhr
Tagesfahrt der Frauenhilfe
Besuch des Kakteenlands Steinfeld
und die schöne Stadt Wissembourg im Elsass
Treffpunkt 7.45 Uhr MC-Donald Saarwiesenstr.

Mittwoch, 26. August, 17 Uhr
Treffen des Vorbereitungs-Team

Mittwoch, 2. September, 15.30 Uhr
Besuch der Frauenhilfe Klarenthal
Treffpunkt: 15 Uhr am Evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 23 September, 17 Uhr
Treffen des Vorbereitungs-Team

Mittwoch, 7. Oktober, 15.30 Uhr
Erntedankfest in Mundart
Herzliche Einladung an alle umliegenden Evangelischen Frauenhilfen und an die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands Fürstenhausen.

Die Treffen finden im Gemeindehaus Fürstenhausen, Vereinshausstraße 14, statt.

Mittagessen

Am 23. Juni trafen sich 28 Frauen in der Kaffeeküche des Kraftwerks Fenne zum gemeinsamen Mittagessen. Sie nahmen an sehr schön gedeckten Tischen Platz und freuten sich über das gesellige Miteinander und über den guten Service. Der Küchenchef bekam großes Lob für das leckere, reichhaltige Buffet. Dieser zusätzliche Frauenhilfstreff war eine tolle Idee von Elke Schneider und ihrem Team. Wiederholung erwünscht.

UTTA MAYER

Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 9. September, 15 Uhr
Kaffeenachmittag mit Pfarrer Christian Puschke

Mittwoch, 14. Oktober, 15 Uhr
Erntedank mit Abendmahl mit Ute Decker

Mittwoch, 11. November, 15 Uhr
Bibelquiz

Zu unseren Nachmittagen gibt es einen Fahrdienst.
Sie werden zu Hause abgeholt.
Bitte bei Familie Fassbinder melden.
☎ 06898 – 40281

Die Treffen finden im Evangelischen Gemeindehaus Karlsbrunn, Zum Steinberg 5 statt.

Besuch der Frauenhilfe
aus Fürstenhausen/Fenne

Die evangelische Frauenhilfe Karlsbrunn hatte die Frauen der Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne zu einem Kaffeenachmittag eingeladen. Wir trafen uns am 10. Juni im evangelischen Gemeindezentrum Karlsbrunn.
Bei herrlichem Sonnenschein kamen viele Frauen der Einladung nach. Bei Kaffee und Kuchen ließ es sich gut reden. Der Nachmittag wurde mit Liedern, Gedichten, sowie zwei Stücken: „Der Pottaschbrenner“ und „Die nei Kirch“ gestaltet.
Am Ende waren sich alle einig, dass es ein schöner, interessanter und lustiger Nachmittag war. Wir möchten uns nochmals bedanken, dass so viele Frauen zu uns gekommen sind.

Frauenhilfen

Ludweiler

Mittwoch, 2. September
Herbstfahrt der Frauenhilfe

Mittwoch, 16. September, 14.45 Uhr
Wir entdecken das Johannes Calvin Haus
mit Gisela Kirst

Mittwoch, 30. September, 14.45 Uhr
Wir feiern Erntedank mit Abendmahl
mit Ute Decker

Mittwoch, 7. Oktober, 14.45 Uhr
Besuch der Erntedankfeier der Frauenhilfe Fürstenhausen

Mittwoch 21. Oktober, 14.45 Uhr
Gisela Kirst erzählt von Ecuador

Mittwoch 4. November, 14.45 Uhr
Vortrag Bestattungsvorsorge
mit Susanne Duchene

Treffen jeden Mittwoch außerhalb der Ferien, um 15.45 Uhr im Johannes Calvin Haus. Ab 15 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Wehrden/Geislautern

Donnerstag, 3. September, 15.30 Uhr
„Nachmittag am Riewer-Weiher“

Montag, 07. September, 15 Uhr
Treffen der Bezirksfrauen

Donnerstag, 24. September, 15.30 Uhr
Gisela Kirst berichtet aus Ihrer Arbeit als Gemeindeschwester

Donnerstag, 15. Oktober, 15.30 Uhr
„Kartoffeln“

Sonntag, 1. November, 12 Uhr
Teilnahme am „**Knödelessen**“ des Fördervereins zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden / Geislautern

Bei allen unseren Veranstaltungen sind Gäste immer ♥–lich willkommen.

Treffen alle drei Wochen, jeweils donnerstags, um 15.30 Uhr, in den Gemeinderäumen Wehrden/Geislautern, Ludweilerstr. 60.

Evangelische Männerkreise Wehrden/Geislautern und Ludweiler

Programm August bis November

Mittwoch, 12. August, 18.30 Uhr
Besichtigung der Martinskirche Köllerbach
Abfahrt Norma-Markt Ludweiler
Pfarrer Prof. Dr. Conrad

Mittwoch, 23. September, 19 Uhr
Unsere Kirche im Jahr 2030 – Perspektiven und Gestaltungsmöglichkeiten
Gemeinderaum Wehrden/Geislautern
Pfarrer Dr. Tobias Kaspari

Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr
Jahresplanung 2016
Calvin-Haus Ludweiler
Manfred Duchêne, Horst Kuder

Mittwoch, 11. November, 19 Uhr
Aktuelle Themen
Gemeinderaum Wehrden
Walter Duval

Ansprechpartner:
Manfred Duchêne, ☎ 06898 - 43633
Horst Kuder, ☎ 06998 - 78986

Bild zum Artikel: „Bolivien im Wandel“

Straßenszene aus Bolivien

Bolivien im Wandel

Vortrag von Alfred Metz

Am 27. Mai stellte Alfred Metz den südamerikanischen Binnenstaat Bolivien mit Lichtbildern und typischen Webarbeiten vor. Alfred Metz hat sechs Jahre als Schulleiter der Deutschen Schule Santa Cruz de la Sierra, einer 1,3 Millionenstadt im bolivianischen Tiefland, gearbeitet. Er kennt das Land durch viele Reisen und bis heute bestehende Bindungen zu seinen Menschen.

Zunächst wurde auf die engen Beziehungen des Landes zu Deutschland in vielen Bereichen eingegangen. Zwei Präsidenten des Landes, Hugo Banzer und German Busch, waren deutscher Abstammung. Die Fluggesellschaft Lloyd Aereo Boliviano wurde von Deutschen gegründet, der größte pharmazeutische Betrieb des Landes, das größte Handelshaus sowie die einzige Papierfabrik und auch die größte Rinderfarm (70.000 Tiere) sind deutsche Gründungen und teilweise bis heute im Besitz deutschstämmiger Bolivianer.

Im Saarland wurde Bolivien durch den 1. Kardinal des Landes, Erzbischof Maurer aus Püttlingen, bekannt. Die Gemeinde pflegt bis heute besondere Beziehungen zu Bolivien, speziell zur Provinz Sucre. Kardinal Maurer, hat mit dem Bistum Trier eine Partnerschaft angeregt, in deren Folge zahlreiche deutsche Priester und Ordensschwestern in Bolivien eine segensreiche Arbeit leisteten. Unter diesen Priestern waren auch mehrere Saarländer, unter anderen der Völklinger Pfarrer Reinhold Rath und der ehemalige Trierer Weihbischof Leo Schwarz.

Für die wirtschaftliche Situation des Landes war die Ausbeutung der reichen Silber- und Zinnvorkommen durch die spanischen Kolonialherren und ausländische Kapitalisten typisch.

Der erste indigene Präsident, Evo Morales, versucht das Land aus den Fesseln internationaler Konzerne zu befreien. Seine Politik hat tiefe Gräben zwischen dem wirtschaftlich fortschrittlichen Tiefland und dem armen Hochland aufgerissen, die fast zur Spaltung des Staates geführt hätten. Weitere schwerwiegende Probleme das Landes stellen der Coca-Anbau und die damit verbundene Drogen- und Korruptionsproblematik, die seit dem Salpeterkrieg im ausgehenden 19. Jahrhundert bis heute bestehende Gegnerschaft zu Chile, sowie der Analphabetismus und die Armut auf dem Lande dar.

Auch im religiösen Bereich findet in Bolivien ein tiefgreifender Wandel statt. Zahlreiche amerikanische christliche Gruppierungen wie Baptisten, Mormonen, Pfingstler, Adventisten, Zeugen Jehovas, um nur einige zu nennen, haben ca. 20% der Bevölkerung missioniert und sind weiter auf dem Vormarsch. Finanziell gut ausgestattet, gründen sie Krankenhäuser und Schulen, bauen Sportplätze, bieten Freizeitangebote und gewinnen so die Menschen an der Basis. Daneben gibt es auf Regierungsseite eine deutliche Abkehr vom Christentum. Evo Morales und seine sozialistische Partei machen die katholische Kirche für die Ausbeutung durch die spanischen Kolonialherren und die westlichen Kapitalisten mitverantwortlich. So fand die Amtseinführung des Präsidenten in der alten Kultstätte des Sonnengottes in Tiwanaco statt, und der Präsident sowie große Teile der Bevölkerung verehren die Erdmutter Pacha-Mama.

Der Vortrag bot einen Einblick in die vielfältigen Entwicklungsprobleme eines Landes, in dem bis heute enge Verbindungen zu Deutschland bestehen.

ALFRED METZ

Ev. Männerkreise Wehrden/Geislautern und Ludweiler

Das Lalique-Museum und der deutsche Soldatenfriedhof in Niederbronn les Bains

Am 13. Mai - fast genau 70 Jahre nach Kriegsende - besuchten die Männerkreise den deutschen Soldatenfriedhof im nördlichen Elsaß. Hier liegen über 15.000 Gefallene, die größtenteils während der letzten unsinnigen Offensive des 3. Reiches zur Rückeroberung des Elsaß in den ersten Januarwochen 1945 den Tod fanden. Zum Gedenken an die Toten legten die Männerkreise in der Friedhofshalle einen Kranz nieder. Die Teilnehmer der Fahrt, die für die ganze Gemeinde organisiert war, waren von der Arbeit des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge beeindruckt, der diese würdige Ruhestätte angelegt hat und noch immer erhält. Zur Zeit werden die verwitterten Sandsteinkreuze, auf denen die Inschriften kaum noch lesbar sind, ersetzt. Anhand der Fundbücher und der Übersichtspläne konnten zwei Teilnehmer die Gräber ihrer Angehörigen finden.

Soldatenfriedhof in Niederbronn les Bains

Dem Friedhofsbesuch vorausgegangen war eine Besichtigung des Lalique-Museums in Wingen sur Moder. Im Gebäude der ehemaligen Glasfabrik hat der französische Staat ein beeindruckendes Museum errichtet, in dem der Jugendstilschmuck und die Glaskunstwerke des berühmten René Lalique ausgestellt werden. Fast alle Flacons der großen Parfummarken und auch die Symbole berühmter Autofirmen wurden von Lalique entworfen. Mit dem Umbau der alten Glasfabrik ist es meisterlich gelungen, alte Bausubstanz mit moderner Architektur zu verbinden und beispielhaft in die Landschaft einzupassen.

Die Teilnehmer des Ausfluges

Dem Organisator des Ausflugs, Herrn Walter Duval, dankten die Teilnehmer der Fahrt für zwei beeindruckende Erlebnisse, die durch ein gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken im Gimbelhof, am Fuße der Burgruine Fleckenstein abgerundet wurden.

Ein Ausflug, den man zur Nachahmung empfehlen kann.

ALFRED METZ

Ev. Männerkreise Wehrden/Geislautern und Ludweiler

Auf dem Jakobsweg nach Spanien

Bereits im vorigen Jahr hatte im Männerkreis ein Lichtbildervortrag über Wege der Jakobspilger im Saarland stattgefunden. Pfarrer Thömmes vertiefte diesen Vortrag, indem er die geschichtlichen und geistlichen Grundlagen der Jakobspilgerschaft aufzeigte.

Bereits im Hochmittelalter zogen Pilgerscharen zu dem angeblichen Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela im nordspanischen Galizien.

Nur diesen 700 km langen Abschnitt des Weges zwischen den Pyrenäen und den spanischen Königsstätten Jaca, Pamplona, Burgos uns León bezeichnet man als den eigentlichen Jakobsweg, den sogenannten „Camino Francés“.

Santiago de Compostela entwickelte sich im Mittelalter neben Rom und Jerusalem zum dritten Hauptziel christlicher Pilgerfahrten. Hintergrund der Pilgerfahrten waren die erlösungstheologischen Lehren der Frühscholastik. Durch die Fürsprache des heiligen Jakobus glaubten die Pilger eine Versöhnung mit Christus zu erreichen. Später gelang es der katholischen Kirche, dieses Konzept durch Ablässe und Heilige Jahre zu untermauern. Die Entbehrungen und Strapazen der Wanderung wurden als Buße für begangene Sünden angesehen.

Da durch die Lehren der Reformatoren die Notwendigkeit einer Bußwanderung zum Erlass der Sünden hinfällig wurde, gingen auch die Pilgerströme nach Santiago de Compostela zurück. Luther lehnte organisierte Wallfahrten als kollektive Veranstaltungen ab, während er jedoch unser ganzes Leben als eine individuelle Pilgerreise zu Gott ansah.

Auf dieser Pilgerreise ist der Mensch auf sich alleine gestellt. Er hat Zeit, über sein Leben nachzudenken und sein Verhältnis zur Gesellschaft, zur Natur und zu Gott zu überdenken und zu klären. Pilgern kann also als ein Weg nach Innen verstanden werden, um eine innere Umkehr einzuleiten und zum Glauben zu finden, wobei der Weg das Ziel ist.
Diese Gedanken entsprechen einer evangelischen Ansicht des Pilgerns.

Neben diesen grundsätzlichen Erwägungen zeigte Pfarrer Thömmes, der Fahrten nach Santiago de Compostela schon öfter theologisch begleitet hat, auch beeindruckende Bilder der spanischen Landschaft, der sogenannten Königsstädte, von Pilgern und der Kathedrale in Santiago de Compostela.

Seit dem 20. Jahrhundert haben die Pilgerreisen wieder zugenommen, was nicht zuletzt durch populäre Bestseller wie Hape Kerkelings Buch „Ich bin dann mal weg“ und Paulo Coelhos „Tagebuch einer Pilgerreise nach Santiago de Compostella“ noch verstärkt wurde.

ALFRED METZ

Foto: Nahler

Geborgen in Gottes Segen

zu allen Lebenszeiten und in Ewigkeit

Taufen

Melissa Rebekah-Joy Köllner aus Karlsbrunn
Lina Otto aus Großrosseln
Lotta Viktoria Röpnack aus Geislautern
Milian Steinlein aus Geislautern
Carlet-Clea Gelhausen aus Fürstenhausen
Emilie Becker aus Wadgassen
Lena Henkel aus Ludweiler
Philipp Noah Duchene aus Völklingen
Marie Schwarz aus Großrosseln
Alina Kugler aus Ludweiler
Noah Dirk Rech aus Lauterbach
Jonah Thiery aus Großrosseln

Trauungen

Fabian Diesinger und Monika Diesinger, geb. Lux aus Großrosseln
Sebastian Maximilian Kolz und Julia Kolz, geb. Feld aus Karlsbrunn
Maik Rennollet und Michael Rennollet-Schmitt, geb. Schmitt aus Ludweiler
Manuel Wecker und Karina Wecker-Heinecke, geb. Bare aus Großrosseln
Oliver Weber und Monika Weber, geb. Gutmann aus Karlsbrunn
Christoph Weber und Jennifer Weber, geb. Desgranges aus Karlsbrunn
Sebastian Fischer und Isabelle Fischer, geb. Bruno aus Ludweiler

Beerdigungen

Fürstenhausen/Fenne
Emmy Schuldes, geb.Lorenz, Fürstenhausen, 91 Jahre
Christel Rixecker, geb. Käufer, Fürstenhausen, 74 Jahre
Katharina Schille, geb. Leber, Fürstenhausen, 79 Jahre
Ute Ruth Pfeifer, geb. Weber, Fenne, 53 Jahre

Wehrden/Geislautern
Rosemarie Leistenschneider geb. Heiderich, Wehrden, 84 Jahre
Dora Schug, geb. Lang, Wehrden, 89 Jahre
Edmund Haag, Wehrden, 84 Jahre
Erna Konradi, geb. Stabel, Wehrden, 101 Jahre
Renate Pinkel, geb. Bier, Wehrden, 75 Jahre
Josef Stang, Wehrden, 75 Jahre

Karlsbrunn
Helga Hümbert, geb. Tusch, Großrosseln, 90 Jahre
Jean-Luc Wahlster, Westhofen, 70 Jahre
Lieselotte Frank, geb. Korting, Dorf im Warndt, 73 Jahre
Heinz Gerhard Janke, Großrosseln, 88 Jahre
Lucienne Hümbert, geb. Kroener, Großrosseln, 102 Jahre

Ludweiler
Hannelore Schulien, geb. Kest , Ludweiler, 88 Jahre
Marta Kirsten-Schäffer, geb. Schäffer, Ludweiler, 91 Jahre
Albert Keller, Ludweiler, 83 Jahre
Doris Hübschen, geb. Duval, Ludweiler, 67 Jahre
Hugo Schneider, Ludweiler, 75 Jahre
Werner Laval, Ludweiler, 87 Jahre
Werner Mollet, Ludweiler, 84 Jahre
Ottmar Desgranges, Ludweiler, 65 Jahre

Völklingen
Achim Münz, Röchlinghöhe, 44 Jahre

Psalm 33,4: **Gottes Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss.**

Gruppen und Kreise - regelmäßige Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Spielkreis Zwergenland
Gemeindehaus Fürstenhausen
Jeden Freitag: 16 Uhr
Kontakt: Anja Schneider
☎ 0160 - 2 59 79 15

Ökumenischer Kindertreff Großrosseln
Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren
Kath. Pfarrheim am Klosterplatz
Dienstag: 17 - 18.30 Uhr
Kontakt: Thomas Diederich
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Kinderclub Karlsbrunn
Gemeindehaus Karlsbrunn
Für Kinder im Alter von 5 - 9 Jahren
Donnerstag: 17 - 19 Uhr
Kontakt: Thomas Diederich
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Krabbelgruppe in Ludweiler
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr
Leitung: Anke Schneider & Kirsten Peter-Lauer
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Kinder-Treff in Ludweiler
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Für Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren
Termine: 17.10., 14.11., 12.12.
jeweils 10 - 13 Uhr
Kosten: 4 €, inkl. Mittagessen
Leitung: Yvonne Habermann
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst Fürstenhausen
Kreuzeskirche Fürstenhausen
12. September
10. Oktober
14. November
jeweils samstags, 11 - 14 Uhr
Kontakt über das Gemeindebüro

Kindergottesdienst Karlsbrunn
Gemeindezentrum Karlsbrunn
Termine:
13.9., 8.11.
10.15 - 11.45 Uhr
11.10.:
Kinderkirchentag in Wellesweiler
Kontakt: Georg Diening
☎ 0 68 09 - 9 11 63

Kinderkirche Ludweiler
Hugenottenkirche Ludweiler
Termine: bitte Abkündigungen und Amtsblätter beachten
jeweils 10 - 12 Uhr
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Kreise Erwachsene

Treff junger Erwachsener
Für junge Erwachsene und alle, die sich jung fühlen.
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Einmal im Monat: 18.15 Uhr
Kontakt: Annette Kaufmann
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Café Gemeindesaal
Auferstehungskirche Wehrden
Jeden letzten Montag im Monat
15 Uhr
Kontakt: Krimhilde Biehl
☎ 0 68 98 - 9 73 34

Männerkreis
Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Jeden 2. Mi im Monat, 19 Uhr
Kontakt: Horst Kuder
☎ 0 68 98 - 7 89 86
Manfred Duchêne
☎ 0 68 98 – 4 36 33

Bibelgesprächskreis der Evangelischen Stadtmission
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Montags: alle zwei Wochen, 17 Uhr
Termine: 11.5, 8.6., 22.6., 6.7., 20.7., 3.8., 17.8., 31.8.
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 0 68 98 - 4 28 32

Computer-Kurse
Gemeinderäume Wehrden
Termine nach Vereinbarung
Kontakt: Kuno Müller
☎ 0 68 98 - 7 81 28
🖱 kuno.monika@t-online.de

Musik

Singkreis Troubadix
Gemeindezentrum Karlsbrunn
Proben: montags, 20 Uhr
Kontakt: Claus Wartenpfuhl
☎ 0 68 09 - 1 81 15

Ökum. Singkreis Ludweiler
Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler
Montags: 19.30 Uhr
Kontakt: Sigrid Desgranges
☎ 0 68 98 - 4 19 84

Posaunenchor
Hugenottenkirche Ludweiler
Proben: samstags, 17.30 Uhr
Kontakt: Markus Schulte
☎ 0 68 98 - 70 63 31

Kreativkreise

Bastelkreis Ludweiler
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Dienstags: alle zwei Wochen
Mit Verkauf der Handarbeiten
Kontakt: Elvira Keller
☎ 0 68 98 - 4 21 19

Kreativkreis Karlsbrunn
Gemeindezentrum Karlsbrunn
Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Kontakt: Ute Decker
☎ u. 🖱 - siehe Adressen, S. 42

Fördervereine / Förderkreise

Siehe Seite 25!

Besuchsdienste

Treffen der Bezirksfrauen Wehrden/Geislautern
Auferstehungskirchen Wehrden
Dreimonatlich montags, 15 Uhr
Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 0 68 98 - 4 93 23 91
🖱 hanne.kaufmann@web.de

Ökumenischer Besuchsdienst
Seniorenheim der AWO Ludweiler
Jeden 2. Montag im Monat, 14.30
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 0 68 98 - 4 28 32

Besuchsdienstkreis Karlsbrunn/Großrosseln
Gemeindezentrum Karlsbrunn
Letzter Freitag im Quartal, 8.30
Kontakt: Gisela Flick
☎ 0 68 98 - 4 05 95

Sport

Tanz mit bleib fit
Gemeinderäume Wehrden
Jeden Dienstag, 16.30 Uhr
Kontakt: Ursula Weber
☎ 0 68 98 – 809070
🖱 uschi.weber@kabelmail.de

Gymnastik
Gemeinderäume Wehrden
Jeden Montag, 9 Uhr
Kontakt: Doris Gläs,
☎ 0 68 98 - 78 68 3

Gemeindehaus Fürstenhausen
Jeden Montag, 10 Uhr
Kontakt: N.N.

Yoga-Kurs
Gemeindehaus Fürstenhausen
jeden Dienstag, 20 Uhr
Kontakt: Doris Bechtel
☎ 0 68 98 - 2 32 55

Lauftreff
siehe Seite 10
Kontakt: Heidi Körbel-Klein
☎ 0172–66 860 14

Frauenhilfen

Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne
Gemeindehaus Fürstenhausen
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.30
Kontakt: Elke Schneider
☎ 0 68 98 - 3 37 50

Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln
Gemeindezentrum Karlsbrunn
Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Kontakt: Karin Jager
☎ 0 68 98 - 4 15 10
🖱 karin.jager@t-online.de

Frauenhilfe Ludweiler
Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Jeden Mittwoch, 15.45 Uhr
Ab 15 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten
Kontakt: Doris Guillaume
☎ 0 68 98 - 4 28 32

Frauenhilfe Wehrden/Geislautern
Auferstehungskirche Wehrden
Dreiwöchentlich donnerstags, 15.30
Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 0 68 98 - 4 93 23 91
🖱 hanne.kaufmann@web.de

Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefon, Email

Evangelisches Gemeindebüro in Ludweiler Völklinger Straße 90, 66333 Völklingen-Ludweiler Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr, Mi: 15 - 18 Uhr	☎ 06898 - 45 41 (Frau Mink), 06898 - 8500733 (Frau Kräuter) christiane.mink@ekir.de, vera.kraeuter@ekir.de 🖷 06898 - 437 62, voelklingen-warndt@ekir.de
Evangelisches Gemeindebüro in Karlsbrunn Zum Steinberg 5, 66352 Großrosseln Bürozeiten: Do: 9 - 12 Uhr	☎ 06809 - 813 oder 06809 - 180 507 🖷 06809 - 181 27 vera.kraeuter@ekir.de oder voelklingen-warndt@ekir.de
Pfarrer Christian Puschke Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums An der Evangelischen Kirche 1, 66787 Wadgassen	☎ 06834 - 401 94 94 oder 0178 - 524 89 64 puschke@gmx.de Seelsorgebereich: Geislautern, Ludweiler, Wehrden
Pfarrer Wolfgang Dorp	☎ 0681 - 831 90 98 oder 0173 - 901 06 32 wolfgang.dorp@ekir.de Seelsorgebereich: Dorf im Warndt, Emmersweiler, Fenne, Fürstenhausen, Großrosseln, Karlsbrunn, Lauterbach, Naßweiler, St. Nikolaus
Vorsitzender des Presbyteriums Heinrich Bayer	☎ 06809 - 70 96, harry-bayer@t-online.de
Kinder- und Jugendmitarbeiter Thomas Diederich	☎ 06834 - 69 78 58 thomas.diederich@ekir.de
Kinder- und Jugendmitarbeiterin Annette Kaufmann	☎ 06898 - 43 97 84 oder 0176 - 231 742 90 annette.kaufmann@ekir.de
Prädikantin Ute Decker	☎ 06809 - 17 10 oder 06806 - 95 28 30 u.decker@t-online.de
Kleiderladen Ludweiler, Kontakt: Inge Desgranges Öffnungszeiten: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr	☎ 06898 - 41 21 6
Evangelischer Kindergarten Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Do: 7 - 14.30 Uhr, Fr: 7 - 13.30 Uhr Ansprechpartnerin: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen bitte zwischen 13 und 15 Uhr, außer freitags ☎ 06898 - 3 37 36 vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
Hausmeisterin Fürstenhausen u. Wehrden/Geislautern Anja Schneider	☎ 0160 - 259 79 15
Küsterin Ludweiler Ingrid Osbild	☎ 06898 - 41 19 9
Hausmeister Joh.-Calvin-Haus Ludweiler Rainer Groß	
Küsterin Karlsbrunn Gertrud Herth	☎ 06809 - 71 61
Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn Roman Herth	☎ 0151 - 414 084 25
Kirche Naßweiler	siehe Gemeindebüro

Evangelische Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen	Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbrücken	☎ 0681 - 65 72 2
Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz	Gatterstr. 13, Völklingen	☎ 06898 - 91 47 60
Schuldnerberatung/Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale	Gatterstr. 13, Völklingen	☎ 06898 - 91 47 60
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke u. Angehörige	Kreppstr. 1, Völklingen	☎ 06898 - 23 01 6
TKS Ökumenische Sozialstation	Hausenstr. 68, Völklingen	☎ 06898 - 25 51 1
Telefonseelsorge		☎ 0800 - 11 10 111
EAS Evangelische Akademie im Saarland	Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden	☎ 06898 - 16 96 22
Eine-Welt-Waren-Verkauf	Poststr. 50, Völklingen, Öffnungszeiten: Dienstag von 10 - 12 Uhr	
Kirche im Internet:	www.evangelisch-im-saarland.de	und: www.ekir.de

5 %
Prämie*
Märchen werden wahr
mit dem SWunschsparen.
Sparkasse
Saarbrücken
* SWunschsparen: monatliche feste Rate mindestens 50,- €, maximal 250,- €; maximal 2 Verträge pro Kunde; Festzins: 0,05 % pro Jahr; Laufzeit: 7 Jahre; Prämie: 5 % auf die in den Sparjahren erbrachte, vertraglich vereinbarte Sparleistung am Ende der Laufzeit; Rendite bei Vertragserfüllung 1,42 % für die gesamte Laufzeit.

Mehr zu der Presbyteriumswahl lesen Sie auf Seite 5.